

„hat Fieber“ Berchtesgaden.– Phras.: *°der schwitzt wie a dämpfigs Ros* O'schleißhm M.– **2b** durch Lungen- od. Herzkrankheit asthmatisch, *°Gesamtgeb. vielf.:* *°am dämpfiga Rouß fait am Herz und an da Lunga* Markt AÖ; *°dea Gal is dempfi* Kchnthumbach ESB; *d'Lunga ist halt dämpfi* Wdmünchn.Heimatabote 30 (1996) 107; *Ist ain pferdt dempffig* Roßarznei (DEINHARDT) 41.– Phras.: *schnaufû wià-r-à dämpfes Roos* „schwer atmen, keuchen“ KAPS Welt d.Bauern 68;– *der schnarcht wie a dämpfiga Buga* [Pferd] Kiefersfdn RO;– *der reißt Nosnlecha auf wie a dempfes Ros* „hat große Nasenlöcher“ Erding.– **2c** an einer Kolik leidend, *°OB* vielf., *°Restgeb. mehrf.:* *°d'Küah hãm sô dampfö gfressn* Ismaning M; *°dempfi* „aufgebläht“ Regelsbach SC.– **2d:** *dämpfig* „müde, benommen“ KILGERT Gloss.Ratisbonense 53.

3 hitzig, erregbar: *°dämpfig* „Pferde, die leicht durchgehen“ H'schmidig WOS.

4 betrunken, *OB, NB* vereinz.: *dämpfi* „rauschig“ Mehn; *Kimm i nüchtern oda dämpfi hoam* SCHLICHT Bayer.Ld 253.

SCHMELLER I,511.– WBÖ IV,550f., 1479f.

Komp.: [**an**]d. wie →d.2b: *°andämpfig* „asthmatisch, vom Pferd“ Garching AÖ.

[**herz**]d. dass., *°OB* vereinz.: *herzdämpfi* „an Asthma leidend, von Mensch und Pferd“ Brunnen SOB.

[**leber**]d. leberkrank, *°OB* vereinz.: *°di san leberdempfi* „bei Schafen und Pferden“ ebd.

[**lungen**]d. wie →d.2b, *°OB, SCH* vereinz.: *°lungadempfig* „asthmatisch, bei Pferden und Kühen“ Flintsbach RO.

WBÖ IV,551, 1480.

[**roß**]d.: *°roßdämpfe* „asthmatisch von Menschen“ Taching LF. E.F

Dämpflet

N., Sauerteig: *Dämpflad* Wb.Krün 10. E.F

dämpfig

Adj.: *dämpfig* „stickig, verrauchte“ KILGERT Gloss.Ratisbonense 53. E.F

Dampus, -es

M. **1** Rausch, *°OB, NB, °OP, °MF* vereinz.: *°Dampers* „Schwips“ Erbenf NEW; *hat er in sein' Dampes die Reib'n* [Kurve] *bei der Kellerstiaq'n z' kurz g'numma* FRANZ Pegasus 16; *Dampas* ZAUPSER 20.

2: „Fehler, Makel ... *Dös Glos haout schaa n Daampes* (Sprung) *ghat*“ SINGER ArzbG.Wb. 48.

Etym.: Wohl studentensprl. Weiterbildung von →*Dampf*; vgl. WBÖ IV,551f.– Od. zur selben Wz. wie →*tämpern*!

DELLING I,113f.; SCHMELLER I,510; ZAUPSER 20.– WBÖ IV,551f. E.F

Tamtam

M., N., Tamtam, Aufhebens, *OB, °NB, °OP* vereinz.: *°geh mach koan Tamtam!* N'viehbach DGF; *Wenns die Oberen trifft, wird gleich ein Tamtam gemacht* R. HÜLTNER, Tödliches Bayern, München 2014, 342.

Etym.: Aus frz. *tamtam* m.; KLUGE-SEEBOLD 905.

WBÖ IV,552. E.F

dan¹, dannen

Adv. **1** lokal, von dort (weg), fort, auch in Phras. von d., ä.Spr., in heutiger Mda. nur in Phras. u. Komp.: *des ... man dana ... uona ... deru chirichun ... mitunrehtu ... farchaufa* Rgbg 10./11. Jh. StSG. II,99,15-19; *sulen ... in varen z^o · Wizenburg ... vnd sulen dannen niht këmen/vnz* [bis] *den brudern der kôuf ... gestetet* [bestätigt] Pappenhm WUG 1269 Corp.Urk. I,166,17-19; *unueruckt bey dem fursprechen stehenn und nit sitzenn noch dhannen gehen* Kastl NM 2.H.16.Jh. VHO 89 (1939) 177.– Auch in Phras. von da d. *°NB, °OP* vereinz.: *°dem gej i ejtz ned vo da danna* „lasse ihn nicht aus den Augen“ Kötzing; *dei gait niad va da dana* KONRAD nördl.Opf. 61.

2 †temporal, dann, darauf: *exinde danan* 8./9. Jh. StSG. I,132,8.

3 †kausal, deswegen, daher: *dannen hête si gesiechet ... zwaier minner denne drîzec jâre* Kaiserchr. 94,733f.; *dan, das er sy mit seiner fürstlichen macht ... gegen in hanthabet* FÜETRER Chron. 224,34f.

4 †Rel.adv., von wo aus, auch in Phras. von d.: *von der irdischen natur, dannen der dunst auf get* KONRADV M BdN 107,7; *des wögen d' ganze Act ... daselbst hin ab geford't worden, von danen aber ... es ... bey d' lob: Regierung. burckhausen beschlossenen erkhanntnus verbliben* 1631 HAIDENBUCHER Gschichtb. 74.